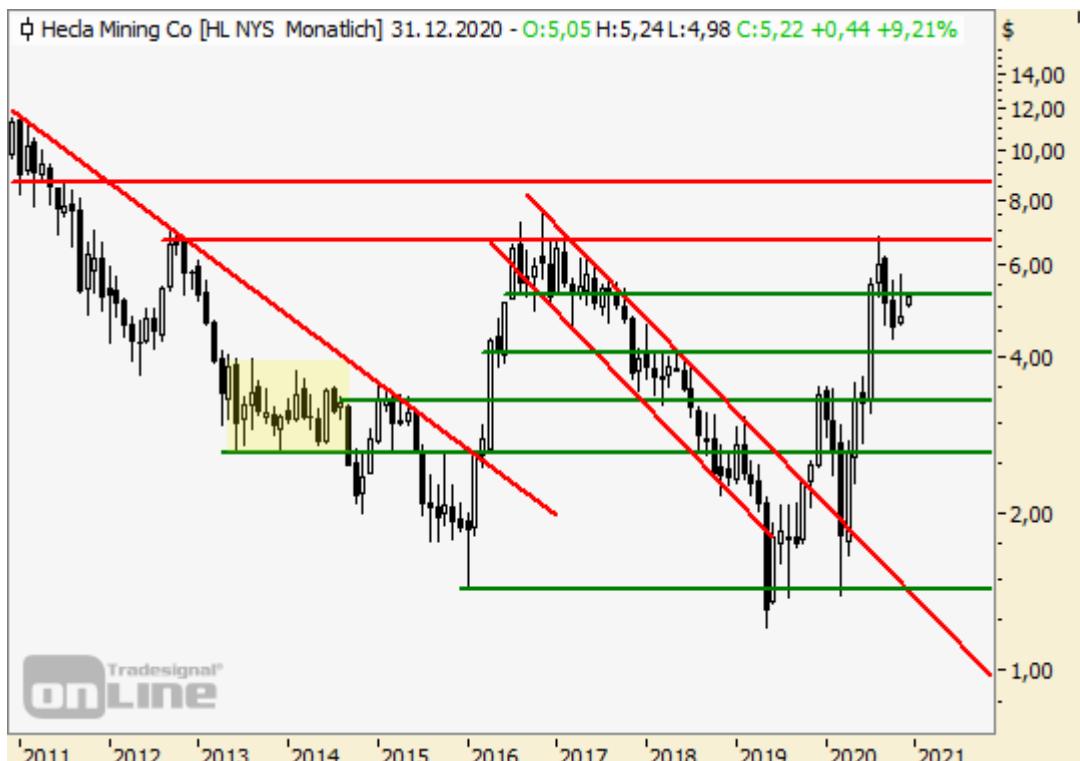


Hecla Mining zeigt sich tapfer

03.12.2020 | [Christian Kämmerer](#)

Das nordamerikanische Minenunternehmen [Hecla Mining Company](#) setzte im Kontext der Annahme der letzten [Analyse vom 22. Oktober](#) innerhalb des etablierten Abwärtstrendkanals auf Tagesbasis zurück. Allerdings wurde das hierbei anvisierte Ziel verfehlt, sodass die Aktie nicht bis zur Unterstützungszone bei 4,05 USD zurückfiel. Vielmehr das Tief vom 30. Oktober bei 4,32 USD, um die Bullen wieder zu reaktivieren. Mehr dazu nachfolgenden Fazit.



Quelle Charts: Tradesignal Web Edition

Fazit:

Aufgrund der Robustheit, welche Silber im Vergleich zu Gold gegenwärtig ausstrahlt, überrascht die relative Stärke von Hecla keineswegs. Sollte daher das Niveau rund um 5,00 USD behauptet werden können, erscheint eine weitere Performance bis zum letzten Reaktionshoch bei 5,74 USD realistisch. Kurz davor lässt sich auch ein Widerstandscluster definieren, welches sich im Bereich von 5,50 USD lokalisieren lässt. Grundsätzlich sollte dort auf weitere Impuls geachtet werden.

Faktisch dürfte sich bei einer Etablierung über 5,50 USD, mitsamt neuem Hoch über 5,74 USD, weiteres Aufwärtspotenzial bis zum entscheidenden Widerstand bei 6,65 USD eröffnen. Dort müssen die Bullen dann abermals beweisen, ob Sie tatsächlich weitere Durchschlagskraft besitzen. Denn wie man anhand des o.a. Langfristcharts sieht, kennzeichnet sich diese Widerstandsmarke bereits seit dem Jahr 2012.

Demgegenüber wäre ein Rückgang unter 4,64 USD per Tageschluss als klares Verkaufssignal zu interpretieren. In der Konsequenz müsste man mit dem bislang ausstehenden Test der Unterstützungszone bei 4,05 USD rechnen. Sollte diese nicht verteidigt werden können, müsste man für den weiteren Verlauf eine zusätzliche Verlustserie bis in den Bereich von 3,30 USD einkalkulieren, bevor die Aktie den Ansatz einer Bodenbildung vollziehen dürfte.



Quelle Charts: Tradesignal Web Edition

Long Szenario:

Die Bullen nehmen bereits vorzeitig Anlauf und es scheint, als könnte die Aktie unmittelbar den Widerstand bei 5,50 USD attackieren. Hier müssen die Bullen dann beweisen, ob sie die Kraft besitzen, dieses Niveau sowie das letzte Reaktionshoch bei 5,74 USD zu überwinden. Gelingt dies, erscheint der weitere Aufstieg in Richtung 6,65 USD durchaus möglich.

Short Szenario:

Im Zuge der bisherigen Stabilisierung sollte man Vorsicht walten lassen. Allerdings man wissen sollten, dass bei einem Rückgang unter 4,64 USD relativ schnell weitere Verkäufe einsetzen könnten. Diese dürften den bislang ausstehenden Test der Unterstützung bei 4,05 USD initiieren, bevor bei weiterem Abwärtsdruck dann sogar das Niveau bei 3,30 USD auf die Agenda rücken könnte.

© Christian Kämmerer
Head of German Speaking Markets
www.jfdbank.com

Offenlegung gemäß § 34b WpHG wegen möglicher Interessenkonflikte: Der Autor ist in den besprochenen Wertpapieren bzw. Basiswerten derzeit nicht investiert.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/75191-Hecla-Mining-zeigt-sich-tapfer.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).